

Inklusive Kinder- und Jugendhilfe jetzt!

Adressat*innen:
SPD-Landtagsfraktion Bayern,
SPD-Bundestagsfraktion,
SPD Bezirkstagsfraktion Schwaben

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksparteitag der SPD Schwaben fordert seine Abgeordneten im Bezirk Schwaben, im Bayerischen Landtag und im Bundestag auf, eine schnellstmögliche Verabschiedung des Gesetzes zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz - IKJHG) voranzutreiben.

Begründung

Mit dem Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz – KJSG) vom 09. Juni 2021 soll die Kinder- und Jugendhilfe modernisiert werden. Das Gesetz sieht unter anderem vor, dass die Jugendhilfe künftig für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigungen zuständig ist. Bisher fallen nur für Kinder und Jugendliche mit seelischen Behinderungen in die Zuständigkeit des SGB VIII, diejenigen mit einer geistigen oder körperlichen Behinderung erhalten Leistungen aus der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX. Kleine Schritte, wie die Einführung von Verfahrenslots*innen, die Eltern mit Kindern mit Beeinträchtigungen beim Beantragen von Leistungen unterstützen, sind bereits in Richtung einer inklusiven Jugendhilfe umgesetzt. Laut §10 des reformierten SGB VIII soll der Übergang zur Gesamtzuständigkeit der Kinder- und Jugendhilfe für die Eingliederungshilfe von Kindern und Jugendlichen bis zum 01. Januar 2028 vollzogen sein, wobei das Gesetzgebungsverfahren hierzu spätestens bis zum 01. Januar 2027 abgeschlossen sein soll. Das entsprechende Gesetz zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz - IKJHG) wurde zum Ende der 20. Legislaturperiode vom Kabinett verabschiedet und in einer ersten Lesung im Bundesrat behandelt. Aufgrund der großen Bedeutung dieses Gesetzes für die Kinder- und Jugendhilfe und die anstehende Verwaltungsreform durch das IKJHG, für die die Kommunen und die Wohlfahrtsverbände Zeit benötigen, sind eine zügige Verabschiedung des IKJHG und großzügige Übergangszeiten angezeigt.